

Antwort der Bundesregierung

**auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Christoph Meyer, Christian Dürr,
Grigorios Aggelidis, weiterer Abgeordneter und der Fraktion der FDP
– Drucksache 19/10236 –**

Zusammenarbeit von Bundesregierung und externen Interessenträgern (Teil 13) – Ecologic Institut

Vorbemerkung der Fragesteller

Das Ecologic Institut gGmbH wurde 1995 auf Initiative von sechs Privatpersonen aus Deutschland und den USA als Nachfolgeeinrichtung zum 1976 von Konrad von Moltke und anderen gegründete Institut für Europäische Umweltpolitik (IEUP) ins Leben gerufen (www.ecologic.eu/de/1503). Zu den Forschungsfeldern zählen neben der interdisziplinären sozial-ökologischen Forschung zur Transformation der Gesellschaft hin zu einer nachhaltigen Gemeinschaft, auch Analysen und Bewertungen zu sozio-ökonomischen und ökologischen Auswirkungen von Maßnahmen, Politiken und Strategien zur Verbesserung des Umweltzustandes (www.ecologic.eu/sites/files/page/2014/ecologic_institut_forschungsbroschuere.pdf). Laut Website des Instituts beschäftigt es aktuell etwa 100 Personen in Büros in Berlin, Brüssel und Washington (www.ecologic.eu/de/wer-wir-sind-ecologic-institut-eu). Zu den Kunden und Sponsoren des Instituts zählen neben diversen Bundesministerien auch Einrichtungen wie die Friedrich-Ebert-Stiftung, die Heinrich-Böll-Stiftung, die Stiftung Mercator sowie der World Wide Fund For Nature WWF und Greenpeace Deutschland.

Das Ecologic Institute in Washington und das Ecologic Institut Berlin verwalten gemeinsam den Konrad-von-Moltke-Fonds. Zudem ist das Ecologic Institut Berlin zu 100 Prozent an der RELAW Gesellschaft für angewandtes Recht der Erneuerbaren Energien mbH beteiligt (www.ecologic.eu/sites/files/page/2014/ecologic_institut_forschungsbroschuere.pdf, S. 32). Diese wurde im März 2007 mit dem Betrieb der Clearingstelle EEG|KWKG betraut (https://de.wikipedia.org/wiki/Clearingstelle_EEG-KWKG).

Details zur aktuellen Finanzierung des Instituts liegen nicht vor. Die Imagebroschüre (www.ecologic.eu/sites/files/page/2014/ecologic_institut_forschungsbroschuere.pdf) weist auf Seite 29 für das Jahre 2012 aus, dass 77 Prozent der Einkünfte von staatlichen Stellen kamen. In ihrer Antwort auf die Schriftliche Frage 140 der Abgeordneten Carina Konrad auf Bundestagsdrucksache 19/4317 weist die Bundesregierung darauf hin, dass das Ecologic Institut in den Jahren 2017 und 2018 Zuwendungen aus dem Bundeshaushalt für Maßnahmen im Zu-

sammenhang mit dem Ressortforschungsplan des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit (UFOPLAN) in Höhe von mehr als 5,3 Mio. Euro erhalten hat.

1. Verfügt das Ecologic Institut nach Kenntnis der Bundesregierung über weitere ihm zugehörige Institute, vergleichbar dem Verhältnis von Michael-Otto-Institut zum NABU, und wenn ja, welche sind dies?

Der Bundesregierung liegen hierzu keine Erkenntnisse vor.

2. Flossen dem Ecologic Institut oder ihm zugehörigen Instituten in den Jahren von 2008 bis 2018 Mittel aus dem Bundeshaushalt zu, und wenn ja, in welcher Höhe, und aus welchen Titeln (bei Projektmitteln bitte nach Einzelprojekten und Jahresleistungen aufschlüsseln)?

Die Projekte und Mittel, die dem Ecologic Institut oder ihm zugehörigen Instituten von 2008 bis 2018 aus dem Bundeshaushalt direkt vergeben wurden bzw. zugeflossen sind, sind in der beiliegenden Übersicht zusammengestellt (siehe Anlage).

3. Flossen der RELAW GmbH in den Jahren von 2008 bis 2018 Mittel aus dem Bundeshaushalt zu, und wenn ja, in welcher Höhe, und aus welchen Titeln (bei Projektmitteln bitte nach Einzelprojekten und Jahresleistungen aufschlüsseln)?

Die Projekte und Mittel, die an die RELAW GmbH von 2008 bis 2018 aus dem Bundeshaushalt direkt vergeben wurden bzw. ihr zugeflossen sind, sind in der beiliegenden Übersicht zusammengestellt (siehe Anlage).

4. Flossen dem Konrad-von-Moltke-Fonds in den Jahren von 2008 bis 2018 Mittel aus dem Bundeshaushalt zu, und wenn ja, in welcher Höhe, und aus welchen Titeln (bei Projektmitteln bitte nach Einzelprojekten und Jahresleistungen aufschlüsseln)?

Dem Konrad-von-Moltke-Fonds sind in den Jahren von 2008 bis 2018 aus dem Bundeshaushalt keine Mittel direkt zugeflossen.

5. Wurden die mit Mitteln aus dem Bundeshaushalt realisierten Projekte einer Erfolgskontrolle unterzogen, die über eine Verwendungsnachweisprüfung hinausgeht, und wenn ja, wie ist eine solche Erfolgskontrolle bei Projektfördermitteln ausgestaltet, bzw. wenn nein, warum verzichtet die Bundesregierung auf eine Erfolgskontrolle?

Bei allen Zuwendungen ist neben der Nachweisprüfung eine Erfolgskontrolle nach den Vorschriften der Bundeshaushaltssordnung durchzuführen. Ressortspezifische Besonderheiten können bei der Ausgestaltung berücksichtigt werden, so weit diese geeignet sind, den Erfolg der Förderung festzustellen und sie den Grundsätzen der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit Rechnung tragen.

6. Flossen dem Ecologic Institut oder ihm zugehörigen Instituten in den Jahren von 2008 bis 2018 Mittel aus bundesunmittelbaren Stiftungen zu, und wenn ja, in welcher Höhe (bei Projektmitteln bitte nach Einzelprojekten und Jahresleistungen aufschlüsseln)?

Der Bundesregierung liegen keine Erkenntnisse über Mittelzuflüsse aus bundesunmittelbaren Stiftungen an das Ecologic Institut vor.

7. Flossen der RELAW GmbH in den Jahren von 2008 bis 2018 Mittel aus bundesunmittelbaren Stiftungen zu, und wenn ja, in welcher Höhe (bei Projektmitteln bitte nach Einzelprojekten und Jahresleistungen aufschlüsseln)?

Der Bundesregierung liegen keine Erkenntnisse über Mittelzuflüsse aus bundesunmittelbaren Stiftungen an die RELAW GmbH vor.

8. Flossen dem Konrad-von-Moltke-Fonds in den Jahren von 2008 bis 2018 Mittel aus bundesunmittelbaren Stiftungen zu, und wenn ja, in welcher Höhe (bei Projektmitteln bitte nach Einzelprojekten und Jahresleistungen aufschlüsseln)?

Der Bundesregierung liegen keine Erkenntnisse über Mittelzuflüsse aus bundesunmittelbaren Stiftungen an den Konrad von Moltke Fonds vor.

9. Wurden das Ecologic Institut, ihm zugehörige Institute, die RELAW GmbH, der Konrad-von-Moltke-Fonds oder jeweilige Mitarbeiter in den Jahren von 2012 bis 2018 mit der Erstellung von Gutachten, Analysen oder Ähnlichem durch die Bundesregierung beauftragt, und wenn ja, auf welcher Grundlage entschied sich die Bundesregierung jeweils für diese Auftragnehmer?

10. Gab es bei etwaigen Auftragsarbeiten Ausschreibungen, und wenn nein, warum nicht?

Wenn ja, welche weiteren Mitbewerber gab es?

Die Fragen 9 und 10 werden aufgrund Ihres Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Beauftragungen an das Ecologic Institut und die RELAW GmbH in den Jahren 2012 bis 2018 können aus der als Anlage beigefügten Übersicht entnommen werden. Die Beauftragungen erfolgten im Rahmen der geltenden haushalts- und vergaberechtlichen Bestimmungen. Aufgrund des gesetzlich verankerten Grundsatzes des Geheimwettbewerbs, wonach das Vergabeverfahren betreffende Informationen auch nach Abschluss des Vergabeverfahrens vertraulich zu behandeln sind, wird von einer Auflistung der Mitbewerber abgesehen. Bezüglich dem Ecologic Institut zugehöriger Institute sowie dem Konrad von Moltke Fonds wird auf die Antworten zu den Fragen 1 und 4 verwiesen.

11. An welchen Projekten und Vorhaben der Bundesregierung, wie etwa Veranstaltungen, Unterrichtungen und Publikationen, hat das Ecologic Institut bzw. seine Mitarbeiter, die RELAW GmbH bzw. ihre Mitarbeiter oder Vertreter des Konrad-Moltke-Fonds in den Jahren seit 2017 organisatorisch oder als Podiumsteilnehmer, Referent oder Ähnliches mitgewirkt (bitte einzeln aufschlüsseln)?

Die Fachkompetenz des Ecologic Instituts bzw. seiner Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wurde bei Bedarf in angemessener Form bei der Vorbereitung von Vorhaben, Unterrichtungen und Publikationen der Bundesregierung berücksichtigt. Das Ecologic Institut bzw. seine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben auch an verschiedenen Veranstaltungen der Bundesregierung in den Jahren seit 2017 in unterschiedlichem Umfang mitgewirkt. Eine nachträgliche Erhebung der Teilnahme von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Ecologic Instituts an Veranstaltungen der Bundesregierung ist nicht leistbar. Eine Verpflichtung zur Erfassung derartiger Teilnahmen besteht nicht, eine solche Dokumentation wird auch nicht durchgeführt.

12. Bestehen oder bestanden Vertragsverhältnisse zwischen der Bundesregierung oder obersten Bundesbehörden auf der einen und dem Ecologic Institut, der RELAW GmbH oder dem Konrad-Moltke-Fonds auf der anderen Seite, und wenn ja, was haben sie zum Inhalt, und in welcher Höhe werden sie aus welcher Haushaltsstelle vergütet?

Die erbetenen Informationen sind in der Übersicht zusammengestellt.

13. Welche konkreten Aufgaben nimmt die RELAW GmbH beim Betrieb der Clearingstelle EEG|KWKG wahr?

Die RELAW GmbH betreibt die Clearingstelle EEG|KWKG im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie. Sie ist die juristische Person hinter der Clearingstelle EEG|KWKG.

14. Vereinnahmt die RELAW GmbH die Entgelte der Clearingstelle EEG|KWKG gemäß § 81 Absatz 10 des Erneuerbare-Energien-Gesetzes (EEG 2017) sowie gemäß § 32a Absatz 10 des Kraft-Wärme-Kopplungsgesetzes (KWKG 2016), und wenn nein, welche staatliche oder nichtstaatliche Stelle tut dies?

15. An welcher Haushaltsstelle werden die in der Antwort zu Frage 14 genannten Einnahmen im Bundeshaushalt sichtbar?

Die Fragen 14 und 15 werden zusammen beantwortet.

Die Entgelte, welche die Clearingstelle EEG|KWKG für die Durchführung von Verfahren entsprechend ihrer Entgeltordnung veranschlagt, werden von der RELAW GmbH eingenommen. Die Einnahmen sind von der RELAW GmbH selbst zweckgebunden zu verwenden; d. h. für die Deckung der mit dem Verfahren verbundenen Kosten und für mögliche weitere Aufwände der Clearingstelle EEG|KWKG im Zusammenhang mit ihren Aufgaben nach § 81 EEG 2017 bzw. § 32a KWKG. Dies wurde bereits bei Ausschreibung der Leistungen so angelegt und wurde im Angebotspreis berücksichtigt. So konnten die Zahlungen aus dem Bundeshaushalt an die Clearingstelle reduziert werden.

16. Fand oder findet ein Mitarbeiteraustausch, etwa in Form der Überlassung oder Leih, zwischen Bundesministerien und -behörden auf der einen und dem Ecologic Institut, der RELAW GmbH oder dem Konrad-Moltke-Fonds auf der anderen Seite statt, und wenn ja, um wie viele Personen handelt es sich?

17. Auf welchen Positionen werden oder wurden die entsprechenden Personen in der Bundesverwaltung eingesetzt, und was sind oder waren ihre konkreten Aufgaben?

18. Wer trägt bzw. trug hierfür die Personalkosten in welcher Höhe?

Die Fragen 16 bis 18 werden im Zusammenhang beantwortet.

Es fand und findet kein Mitarbeiteraustausch statt.

19. Entsenden das Ecologic Institut, die RELAW GmbH oder der Konrad-Moltke-Fonds Vertreter in Ausschüsse, Beratungsgremien oder Fachbeiräte des Bundes, und wenn ja, in welche?
20. Sofern Frage 19 zutrifft, welche Organisationseinheit in den jeweiligen Bundesministerien entscheidet über die Besetzung der jeweiligen Ausschüsse, Beratungsgremien oder Fachbeiräte auf welcher rechtlichen Grundlage (bitte einzeln zuordnen)?

Die Fragen 19 und 20 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Das Ecologic Institut ist vertreten in der Expertengruppe zur Begleitung des Agenda-Prozesses der Sozial-ökologischen Forschung. Über die Besetzung entscheidet das zuständige Referat.

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.

Kapitel Titel	Laufzeit Beginn	Laufzeit Ende	Thema des Einzelprojektes	in €					Auftrag oder Zuwen- dung
				2008	2009	2010	2011	2012	
0501 68743	05.03.2015	31.07.2015	Klima-Trainingskurs Journalisten						104.226,06
0501 68743	15.02.2017	30.06.2017	Klima-Trainingskurs Journalisten						119.214,72
0501 68743	01.03.2015	15.04.2015	Energietaur kanadischer Entscheidungsträger nach Deutschland						4.475,10
0501 68743	16.11.2015	31.12.2015	Besucherreise für Experten und Politiker aus Kanada - "Energy Policy in Germany"						31.350,24
0501 68743	01.11.2016	01.02.2017	Studienreise für Senatoren und Repräsentanten aus dem Mittleren Westen nach Deutschland (Study tour for State Senators and Representatives of the Midwest to Germany)						27.804,48
0501 68743	01.12.2017	31.12.2017	Studienreise zu erneuerbaren Energien für US Senatoren und einige kanadische Politiker						37.216,86
0502 68780	28.02.2012	31.03.2012	Themenreise "Green Building and Architecture"						20.000,52
0502 68517	22.02.2010	30.07.2010	Themenreise "Klimaschutz und Erneuerbare Energien"						79.965,94
0502 68517	30.03.2010	30.08.2010	Besucherreise von Staatssenatoren, Entscheidungsträgern und Multiplikatoren aus den USA zum Thema Energiepolitik						72.823,72
0502 68517	01.05.2010	31.08.2010	Besucherreise von Staatssenatoren, Entscheidungsträgern und Multiplikatoren aus den USA zum Thema Energiepolitik						45.176,43
0502 68517	31.03.2011	31.08.2011	Themenreise "Klimaschutz und Erneuerbare Energien"						65.586,93
0502 68517	11.05.2011	31.08.2011	Besucherreise zum Thema "Alternative Energy in Germany - Opportunities for Pakistan"						32.852,15
0502 68517	01.07.2011	31.10.2011	Transatlantische Besucherreise zum Thema "Neue Formen der Landnutzung, Chancen und Möglichkeiten für Land- und Forstwirtschaft im Spannungsfeld Klima- und ernährungspolitischer Herausforderungen"						19.720,00
0502 68517	01.09.2011	31.12.2011	Transatlantische Besucherreise (Medienvertreter) zum Thema "Klima- und Energiepolitik auf lokaler Ebene in Deutschland und USA"						53.889,84
0502 68517	01.09.2011	31.12.2011	Besucherreise aus Saudi Arabien zum Thema "Erneuerbare Energien Energieeffizienz und Klimapolitik in Deutschland"						33.435,72
0502 68517	11.04.2012	30.06.2012	Themenreise "Klimaschutz und Energieeffizienz"						67.934,47
0502 68517	16.04.2012	31.08.2012	Besucherreise zum Thema "Energy Policy in Germany" für Multiplikatoren aus Großbritannien						23.338,80
0502 68517	06.11.2012	31.12.2012	Zweite Besucherreise zum Thema "Energy Policy in Germany" für Multiplikatoren aus Großbritannien						17.586,72
0502 68517	06.05.2013	31.07.2013	Themenreise "Energiewende"						56.683,34
0502 68517	17.06.2013	30.09.2013	Besucherreise zum Thema "Energy Policy in Germany" für Multiplikatoren aus Großbritannien						5.705,05
0502 68517	18.08.2014	31.12.2014	Besucherreise zum Thema "Renewable Energy, Agriculture and Economic Development" für Entscheidungsträger und Multiplikatoren aus dem Raum New York						44.637,70
0502 68517	09.04.2015	31.07.2015	Themenreise "Klimapolitik für 2050" der 133. Kieler Woche"						65.690,48
0502 68517	01.09.2015	31.12.2015	Besucherreise von Staatssenatoren aus Staaten des Mittleren Westens der USA zum Thema Energiepolitik						61.730,14
									36.588,24

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.

Kapitel Titel	Laufzeit Beginn	Laufzeit Ende	Thema des Einzelprojektes	in €						Auftrag oder Zuwen- dung					
				2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014					
0502	68517	10.03.2016	30.06.2016 Themenreise "30 Jahre nach Tschemobyl - der politische Prozess der Energiewende in Deutschland"								56.233,02	Z			
0502	68517	22.07.2016	15.11.2016 Themenreise "Green-Tech (made) in Germany"								66.504,75	Z			
0502	68517	07.04.2017	31.10.2017 Themenreise "Green Economy - Chancen und Herausforderungen der Energiewende"								61.910,80	Z			
0502	68517	22.08.2017	31.12.2017 Themenreise "Post COP21 – Klimapolitik für 2050"								55.795,07	Z			
0812	54401	02.07.2008	30.09.2009 Klimawandel: Welche Belastungen entstehen für die Tragfähigkeit der öffentlichen Finanzen?	65.383,33	32.691,67							A			
0903	52602	01.07.2007	31.05.2008 Förderung Erneuerbarer Energien im Wärmebereich und der Biogaseinspeisung	344.173,68								A			
0903	52602	01.06.2008	31.07.2010 Juristische und fachliche Beratung in Zusammenhang mit dem Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG), der Förderung Erneuerbarer Energien im Wärmebereich und der Biogaseinspeisung	177.033,04	662.605,96	329.608,00						A			
0903	52602	01.08.2010	31.07.2012 Juristische und fachliche Unterstützungsleistung in Zusammenhang mit dem Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG), der Förderung Erneuerbarer Energien im Wärmebereich, der Biogaseinspeisung und der nachhaltigen Herstellung von Biomasse		263.913,00	580.506,00	317.633,00					A			
0903	52602	01.08.2012	30.04.2015 Juristische und fachliche Unterstützungsleistung in Zusammenhang mit dem Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG), der Förderung Erneuerbarer Energien im Wärmebereich, der Biogaseinspeisung und der Netz- und Systemintegration erneuerbarer Energien, insbesondere von Solar- und Bienenergie				197.959,00	476.914,00	420.141,44	89.962,27		A			
0903	52602	15.09.2012	15.03.2014 Weltbaudirektive Grenzen des Ausbaus Erneuerbarer Energien					43.732,00	58.310,00	43.732,00			A		
0903	52602	03.12.2012	30.06.2017 Veranstaltungsmanagement Erneuerbare Energien						66.499,00	26.697,43	79.879,50	82.544,07	A		
0903	52602	05.09.2015	30.09.2019 Vorhaben zur Analyse und Strukturierung des übergeordneten Energieberichts (Strom)								91.284,00	228.210,00	244.424,78	220.569,00	A
1601	54401	18.12.2007	28.02.2009 2008: TV 2: Internationale Vergleichsstudie zu gesellschaftlichen Konsultationsprozessen bei der Formulierung und Weiterentwicklung der NHS								82.276,45			A	
1601	54401	15.01.2011	15.06.2011 Medien- und politikwirksame Umweltinformation zur nachhaltigen Entwicklung mit hochaggregierten Kenngrößen								39.802,11			A	

Kapitel Titel	Laufzeit Beginn	Laufzeit Ende	Thema des Einzelprojektes	in €						Auftrag oder Zuwen- dung			
				2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014			
1601	54401	25.08.2017	Umweltstrafrecht - Status quo und Weiterentwicklung Umweltstrafrecht und andere Sanktionen als Instrumente zur Verbesserung der Befolgung von Umweltrecht (Compliance) - Erhebung des Status quo, Ermittlung von Verfolgungshindernissen und Erfarbeitung von Weiterentwicklungs möglichkeiten								60.000,00	110.000,00	
1601	54401	15.02.2015	Green Finance - Strategien und Instrumente zur Finanzierung des ökologischen Modernisierungsprozesses								36.000,00	80.000,00	
1601	54401	01.02.2011	Weiterentwicklung des neuen Politikfeldes 'Ressourcenpolitik': Erfarbeitung von Vorschlägen für die Koordination mit bestehenden Politikfeldern, v.a. Ressourcenpolitik sowie für die Weiterentwicklung der Strategien in D und EU, z.B. nationale Nachhaltigkeitsstrategie ...								99.999,09		
1601	54401	15.01.2012	Arbeitshilfe Nutzen-Kosten-Bewertung umweltrelevanter Effekte in der Gesetzesfolgenabschätzung								146.057,48		
1601	54401	01.02.2015	Von der Nische in den Mainstream - Wie gute Beispiele gesellschaftlichen Kontext verankert werden können								88.034,97	59.104,91	
1601	54401	27.11.2014	Ökonomische Bewertung des Nutzens umweltpolitischer Maßnahmen in der Gesetzesfolgenabschätzung								134.750,02	80.514,49	
1601	54401	01.01.2016	Konzepte und Strategien für eine global nachhaltige Landnutzung im Kontext der Urbanisierung - Integrierte Ansätze für eine gesunde Verbindung nachhaltiger urbaner und ruraler Entwicklung								75.000,00	80.000,00	
1601	54401	01.12.2008	Internationale Perspektiven der Nutzung von Biokraftstoffen								87.477,93		
1601	54401	01.12.2011	Methodische Grundlagen des Environmental Burden of Disease (EBD)-Ansatzes der WHO zur quantitativen Bewertung von umweltbedingten Krankheitslasten - Chancen, Risiken und Grenzen der Methodik aus naturwissenschaftlicher, rechtlicher und ethischer Perspektive								111.609,24		
1601	54401	01.12.2016	Umweltbedingte Krankheitslasten und Ansätze zu ihrer monetären Bewertung									74.443,00	74.443,00
1601	54401	01.08.2013	Bewertung der soziökonomischen und ökologischen Folgen der Anwendung von Tierarzneimitteln: Wie kann ein festgestelltes Umweltrisiko in die Nutzen - Risiko - Bewertung eingerechnet werden?								93.380,00	55.070,87	

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.

Kapitel Titel	Laufzeit Beginn	Laufzeit Ende	Thema des Einzelprojektes	in €						Auftrag oder Zuwen- dung				
				2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014				
1601 54401	01.10.2013	31.05.2016	Informationsplattform "Umweltverträglicher Pflanzenschutz": Sensibilisierung der Öffentlichkeit für die Umweltauswirkungen des chemischen Pflanzenschutzes und vorhandene umweltfreundliche Alternativen des Pflanzenschutzes für Terrasse, Balkon und im Garten							124.000,00	25.120,73	A		
1601 54401	30.06.2016	31.10.2017	Konzepte zur Reduzierung der Arzneimittelleinträge aus der landwirtschaftlichen Tierhaltung in die Umwelt							34.500,00	87.564,50	26.394,94		
1601 54401	07.08.2015	31.03.2016	Konzepte zur Reduzierung der Arzneimittelleinträge aus der landwirtschaftlichen Tierhaltung in die Umwelt							45.000,00	38.894,33	A		
1601 54401	20.11.2018	30.06.2019	Wissenschaftliche Unterstützung bei der Konzeption und Verhandlung des Globalen Umweltpakts										A	
1601 54401	01.06.2017	30.06.2019	Erarbeitung fachlich-strategischer Konzepte für eine ökologisch nachhaltige Nutzung mit hohen Umweltstandards in der Arktis								50.000,00	122.502,95	A	
1601 54401	01.07.2015	31.03.2018	Wissenschaftliche Analysen zur Weiterentwicklung der EU-Klimapolitik für den Zeitraum 2020 bis 2030							20.574,50	46.512,35	106.946,51		
1601 54401	11.09.2015	30.11.2018	Unterstützung der Entwicklung ambitionierter Klimaschutzszenarien für Europa							18.000,00	53.408,24	24.250,00		
1601 54401	28.10.2015	30.11.2018	Zuteilung für industrialisierten im EU-ETS nach 2020, insbesondere Analyse und Weiterentwicklung der direkten und indirekten Carbon-Leakage-Regelung							14.000,00	90.000,00	35.000,00		
1601 54401	27.10.2015	31.08.2019	Ökonomische Implikationen der Marktregulierung im Kohlenstoffmarkt								82.500,00	37.500,00	15.000,00	
1601 54401	20.10.2017	18.11.2019	Analyse der Wettbewerssituation und des Carbon Leakage Risikos der europäischen Industrien									20.000,00	80.000,00	
1601 54401	01.10.2015	31.03.2019	Wissenschaftliche Unterstützung des BMUB zu rechtlich-institutionellen Aspekten der UN-Verhandlungen für ein zukünftiges UN-Klimaregime								68.128,25	59.222,60	56.901,33	
1601 54401	01.10.2009	30.06.2010	Rechtsvorhaben zur europäischen Weiterentwicklung des Emissionshandels unter besonderer Berücksichtigung von Maßnahmen betreffend energieintensive Industrie									37.071,48	A	
1601 54401	02.10.2009	31.10.2010	Konzept für die Schaffung eines anspruchsvollen und konsistenten Klimaschutzrechts des Bundes								106.406,51		A	
1601 54401	01.04.2010	31.05.2011	Ökonomische und rechtliche Prüfung von Fragen zu Umwelt und Energie sowie Klimaschutz, insbesondere der Vorschläge zur Weiterentwicklung des Emissionshandels und entsprechender Umsetzungsmaßnahmen								291.815,75		A	
1601 54401	01.02.2009	31.03.2010	Rechtsfragen im Bereich Klimaschutz und Energie									371.097,99		A
1601 54401	29.12.2011	31.12.2013	Begleitung und Evaluierung der Umsetzung der EU-Versteigerungsverfahren für die Handelsperiode 2013-2020 bzw. 2012-2020 im Luftverkehr aus ökonomischer Perspektive									136.130,95		A

Kapitel Titel	Laufzeit Beginn	Laufzeit Ende	Thema des Einzelprojektes	in €						Auftrag oder Zuwen- dung	
				2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	
1601 54401	15.07.2011	31.05.2013	Ökonomische und rechtliche Untersuchungen von Fragen zu Umwelt und Energie sowie Klimaschutz, insbesondere der Vorschläge zur Ausgestaltung des EU-Emissionshandels ab 2013 und entsprechender nationaler Umsetzungsmaßnahmen sowie der Vorschläge zur Umsetzung des Energiekonzepts							432.034,91	A
1601 54401	01.06.2011	30.11.2012	Integriertes Energie- und Klimaprogramm für die EU - Analyse zu zusätzlichen Instrumenten und Maßnahmen für verstärkten Klimaschutz im Bereich Effort Sharing der EU mit Zielhorizont 2020 bis 2050							169.980,30	A
1601 54401	01.01.2013	31.10.2015	Wissenschaftliche Analysen zur Fortschreibung des EU-Klima- und Energiepakets nach 2020 - Vorschläge für Ziele und Ausgestaltung der Instrumente							289.942,64	A
1601 54401	01.04.2007	31.01.2010	Beratung des BMU zu rechtlich-institutionellen Aspekten der Verhandlungen für ein Klimaschutzregime für die Zeit nach 2012							311.643,82	A
1601 54401	01.11.2011	31.08.2013	Identifizierung deutscher Umweltschutzzintessen und deren Akteure zur Unterstützung deutscher Beteiligungen und Aktivitäten in den Arbeitsgruppen des Arcticischen Rates							154.159,46	A
1601 54401	01.11.2007	29.02.2008	Einbringung der Interessen des Klima- und Umweltschutzes in die Stellungnahme der Bundesregierung innerhalb des Konsultationsverfahrens der Europäischen Kommission zur Überprüfung der Finanziellen Vorausschau 2007-2013							29.953,00	Z
1601 54401	01.05.2009	30.11.2010	Wissenschaftliche Unterstützung bei der Durchsetzung und Fortentwicklung des Umweltvölkerrechts							68.387,42	A
1601 54401	15.12.2011	14.04.2013	Entwicklung von Ansätzen zur Regelung der Anwendung und Erforschung von Geo-Engineering							111.727,91	A
1601 54401	01.08.2011	29.02.2012	Rio+20: Weiterentwicklung der International Environmental Governance							86.516,65	A
1601 54401	15.10.2012	15.10.2013	Rio+20: Umsetzung der Ergebnisse von Rio + 20 im Bereich der International Environmental Governance							69.459,84	A
1601 54401	01.02.2010	31.07.2011	Wissenschaftliche Unterstützung der Verhandlungen für ein Klimaschutzregime für die Zeit nach 2012							171.753,83	A
1601 54401	20.10.2010	15.11.2012	Ausgestaltung des Post 2012-Klimaregimes: Ausgestaltung der Marktmechanismen							123.663,07	A
1601 54401	01.08.2011	30.09.2015	Wissenschaftliche Unterstützung des BMU zu rechtlich-institutionellen Aspekten der UN-Verhandlungen für ein zukünftiges UN-Klimaregime							357.681,10	A
1601 54401	01.01.2015	30.06.2016	Risikokommunikation und -wahrnehmung im Kontext globaler Klimaänderungen: Fortsetzung des Multiplikatorenvorhabens UFOPLAN 2013.							29.684,00	A
1601 54401	01.12.2009	15.02.2012	Ökonomie des Klimawandels: Kosten-Nutzen von Anpassungsmaßnahmen (Ergänzung Deutscher Sternreport)							195.460,15	A
1601 54401	15.11.2009									177.538,54	

Kapitel Titel	Laufzeit Beginn	Laufzeit Ende	Thema des Einzelprojektes	in €					Auftrag oder Zuwen- dung				
				2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015 (teilweise Summe der Vorahre bis einschl. 2015 - Systembedingt)		
1601	54401	12.09.2011	31.01.2013	Vorbereitung und Unterstützung der Einführung von obligatorischen Leistungsvergleichen von Wasserversorgungsunternehmen (Benchmarking) unter besonderer Berücksichtigung von hygienischen und ökologischen Kennzahlen							152.979,18	A	
1601	54401	15.08.2012	14.08.2015	Vorschlag für einen Policy Mix für den Aktionsplan Anpassung an den Klimawandel II							349.411,45	A	
1601	54401	15.02.2019	14.06.2020	Potenzial anderer Rechtsbereiche zum Erreichen der Ziele der Wasserrahmenrichtlinie								A	
1601	54401	01.01.2012	30.11.2014	Entwicklung von Strategien, Methoden und Anlagen zum Schutz und zur Etablierung von Fischpopulationen							377.593,24	A	
1601	54401	01.05.2015	31.10.2018	Forum zum Stand der Entwicklung von Strategien, Methoden und Anlagen zum Schutz und zur Etablierung von Fischpopulationen							21.000,00	A	
1601	54401	01.06.2017	31.07.2019	Informationsplattform Gewässerrenaturierung								45.000,00	A
1601	54401	01.12.2016	31.05.2019	Fortentwicklung des internationalen Bodenschutzrechts - Institutionenanalyse sowie Uterbreitung konkreter Vorschläge								75.000,00	A
1601	54401	23.03.2018	30.09.2020	Wissenschaftlich inhaltliche und prozedurale Begleitung einer zukünftigen EU-Bodenschutzregelung								44.000,00	A
1601	54401	22.04.2008	30.06.2008	Organisation und Durchführung des Workshops „Anforderungen an den Einbau mineralischer Ersatzbaustoffe und an Verfüllungsmaßnahmen am 20./21. Mai 2008 in Dessau“							3.995,48	Z	
1601	54401	01.09.2016	30.09.2019	Governance-Instrumente zur Förderung eines umweltgerechten Abbaus von importiertem - Analyse und Bewertung des nationalen, europäischen und internationalen Rechtsrahmens im Hinblick auf Umwelt- und Sozialstandards beim internationalen Rohstoffabbau und Erarbeitung von Handlungsoptionen							20.000,00	A	
1601	54401	17.05.2016	16.04.2019	Internationale Governance - Völkerrechtliche Handlungsoptionen zur Steigerung der Ressourceneffizienz - Analyse und Bewertung des internationalen Rechtsrahmens auf seine Auswirkungen auf den Rohstoffverbrauch und Erarbeitung von Handlungsoptionen, um die Ressourceneffizienz auf internationalem Ebene zu verankern							40.000,00	A	
1601	54401	16.10.2018	15.10.2021	Erkennen und Bewerten der Wechselwirkungen von internationaler Klima- und Ressourcenschutzpolitik								110.000,00	A
1601	54401	01.09.2013	31.03.2017	Modelle, Potenziale und Langfristzenzen für Ressourceneffizienz; Wirkung verschiedener Rohstoffverbrauch, auf den gesamten absoluten und die Volkswirtschaft							696.705,90	A	
											298.000,00	33.452,95	
											70.000,00		

Kapitel Titel	Laufzeit Beginn	Laufzeit Ende	Thema des Einzelprojektes	in €					Auftrag oder Zuwen- dung
				2008	2009	2010	2011	2012	
1601 54401	01.11.2013	31.03.2015	Weiterentwicklung von konsistenten Material- und Rohstoffinputindikatoren - Methodendiskussion und Ansätze für wiederspruchsfreie Datensätze						124.414,40
1601 54401	15.08.2017	28.02.2021	Trendradar Ressourcenpolitik: Soziokonomische und sozi-kulturelle Treiber der Ressourcene Nutzung und Potenziale nicht-technischer Maßnahmen und Instrumente der Ressourcenschönung						
1601 54401	15.10.2012	15.12.2016	Aufwendungen, Ressourcen, Kosten und Nutzen einer Europäischen Bodenschutzrichtlinie und die Ausgestaltung der nationalen Umsetzung in Deutschland						30.000,00
1601 54401	12.10.2015	11.07.2017	Ereichen einer "Land Degradation Neutral World" - Indikatoren und Handlungsempfehlungen zur Implementierung eines SDG-Targets zu "Land Degradation Neutrality"						78.691,13
1601 54401	01.04.2016	30.09.2017	Geeignete Rechtsinstrumente für die nationale Umsetzung der bodenbezogenen sustainable development goals, insbesondere des Ziels einer "land degradation neutral world"						A
1601 54401	02.01.2008	30.09.2008	Untersuchung der Beiträge von Umweltpolitik sowie ökologischer Modernisierung zur Verbesserung der Lebensqualität in Deutschland und Weiterentwicklung des Konzepts der Ökologischen Gerechtigkeit; Hauptstudie						25.819,01
1601 53205	06.09.2013	29.11.2013	Inhaltliche Vorbereitung, Organisation, Begleitung und Nachbereitung des Internationalen Workshops: Electronic PRTR Systems - Using Open Source for providing Open Data						29.000,00
1601 68787	29.07.2014	20.12.2014	Organisatorische Unterstützung des UBA bei der Identifizierung und Teilnahme von Vertreter*innen ausgewählter WDE- und NUS-Staaten am 2. Europäischen Ressourcenforum in Berlin, 2014						2.597,44
1601 53205	06.11.2014	10.12.2014	Internationaler Workshop Politikberatung zur Etablierung eines Umwelt-Monographieystems für Tierarzneimittel-Wirkstoffe auf EU-Ebene"						13.145,86
1601 53205	19.04.2017	15.08.2017	Organisation eines Workshops "Umwelt-Monographieystem für Arzneimittel-Wirkstoffe"						18.539,30
1601 53205	31.10.2008	31.05.2009	Inhaltliche und organisatorische Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung des europäischen Workshops "Water Framework and Heavily modified waterbodies"						A
1601 53205	15.07.2010	30.09.2010	Low Carbon Society Conference vom 20. bis 21.09.2010 in Berlin - organisatorische						10.461,37

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.

Kapitel Titel	Laufzeit Beginn	Laufzeit Ende	Thema des Einzelprojektes	in €					Auftrag oder Zuwen- dung
				2008	2009	2010	2011	2012	
1601	53205	10.03.2011	31.10.2011 CIS Workshop "Wasserwirtschaft, Wasserrahmenrichtlinie und Wasserkraft"			44.800,39			A
1602	53205	01.01.2018	31.05.2018 Green Growth Platform: Survey mark of the EU						23.099,16 A
1602	53205	01.11.2017	30.06.2019 Reforming the EU: climate policies as the new trade Intra-EU exchange to raise awareness and built capacity on long-term climate strategies						69.849,00 Z
1602	53205	01.11.2017	30.06.2019 Climate Mitigation through Nature-Based Solutions in Urban Poland - Fostering awareness and capacity (ClimateNBS Polka)						89.839,00 Z
1604	54401	25.09.2007	31.01.2008 Rechtsstatus der Weltnaturschutzunion (IUCN) in Deutschland						19.793,00 Z
1604	54401	01.08.2008	30.04.2011 Forum naturverträgliche Agrarpolitik 2013						16.166,07 A
1604	53205	02.02.2015	31.08.2017 Community-based interactive Ecotourism for promotion of conservation in Ethiopian Biosphere Reserves Beitrag von Naturschutzmaßnahmen/ökosystemaren Dienstleistungen zum Klimaschutz und zur Anpassung anderer Sektoren an den Klimawandel - Sammlung und Analyse von Praxisbeispielen aus Europa						17.0.914,20 A
1604	54401	01.10.2012	31.05.2014 rechtliche Unterstützung bei der Erstellung des nationalen Umsetzungsberichtes zum PRTR-Protokoll (National Implementation Report)						51.976,02 26.940,84 Z
1611	52602	20.09.2013	04.12.2013 Vergabe eines Gutachtens zur Unterstützung der Vorbereitungen zur 2. Vertragsstaatenkonferenz des PRTR-Protokolls						100.521,86 A
1611	52602	09.04.2014	01.08.2014 Rechtsinstrument zur Implementation der Zielsetzung des Rio-20-Abschlussdokument "land degradation neutral world"						14.150,71 A
1611	52602	27.05.2014	31.10.2014 Organisatorische Unterstützung des UBA bei der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung der beiden Konferenzen: European Resources Forum 2014 (ERF 2014) und Nationales Ressourcenforum 2014 (NRF 2014)						42.800,00 A
1611	54301	01.08.2014	28.02.2015 DEHSt: Gutachten zum Thema: "Gestaltung von Institutionen, Strukturen und Mechanismen beim Linking von Emissionshandelsystemen"						16.000,00 16.176,61 A
1611	52602	02.10.2014	31.10.2015 Fachliche und organisatorische Unterstützung bei der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung des Workshops "100 % Decarbonisation - and more" am 09.11.2015						10.000,00 29.829,34 A
1611	52602	17.08.2015	29.02.2016 Fachliche und organisatorische Unterstützung bei der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung des Workshops "100 % Decarbonisation - and more" am 09.11.2015						29.784,52 A

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.

Kapitel Titel	Laufzeit Beginn	Laufzeit Ende	Thema des Einzelprojektes	in €					Auftrag oder Zuwen- dung
				2008	2009	2010	2011	2012	
1611 54301	23.11.2015	28.02.2017	Organisatorische und inhaltliche Unterstützung des UBA bei der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung der beiden Konferenzen „European Resources Forum 2016“ (ERF 2016) und „Nationale Ressourcen-Forum 2016“ (NRF 2016)						39.824,39
1611 52602	21.07.2016	31.08.2017	Unterstützung des UBA bei der Erstellung des Buches „Factor X - Challenges, Implementation Strategies and Examples for a Sustainable Use of Natural Resources“						3.000,00
1611 54301	04.07.2016	09.09.2016	Öffentlichkeitsarbeit informationsplattform „Umweltverträglicher Pflanzenschutz“ - Inhaltsvorschläge für UBA Presse- und Öffentlichkeitsarbeit						13.020,62
1611 52602	07.09.2016	31.10.2017	Aktualisierung des Rechtskommentars zum PRTR-Gesetz						17.850,00
1611 52602	10.04.2017	13.10.2017	Unterstützung der Vorbereitungen zur 3. Vertragsstaatenkonferenz des PRTR-Protokolls						14.085,48
1611 54501	11.08.2017	15.11.2017	Organisation Workshop am 17.10.2017 in Berlin „Decarbonisation-100 % Renewable Energy and more: Transformation pathways to a greenhouse gas neutral and resource efficient society“						13.835,73
1611 54501	01.10.2018	30.11.2018	Organisation eines Workshops zum Thema „Antibiotika und Antibiotikaresistenzen in der Umwelt“						27.993,06
1611 52602	04.11.2010	21.01.2011	Gutachten zur Konzeption von nachhaltigem Tourismus in der Antarktis basierend auf einer Metastudie internationaler Vorschläge aus Politik und Forschung		9.587,47	6.391,66			14.311,25
1611 52602	01.09.2010	15.07.2011	Erstellung eines Zusammensetzung und Bewertung internationaler Konzepte zur integrierten Gesamtbewertung aquatischer Ökosysteme				43.951,15		A
1611 52602	22.12.2010	12.07.2011	Erarbeitung einer Zusammenstellung und Bewertung Sachstandes und Synthese bisheriger Ergebnisse	14.774,65	2.998,82				A
1611 52602	17.11.2008	31.12.2008	Gutachten zur Festlegung von Benchmarkwerten für Anlagen der Mineralölverarbeitung	29.985,38	106.445,87	17.638,00			A
1611 52602	10.08.2009	31.07.2011	Unterstützung bei der Dokumentationserstellung der Veranstaltung „Common Environmental Ideas for Sustainable Rural Development“	2.925,47				2.925,47	A
1611 52602	09.11.2009	28.02.2011	Sachverständigengespräch Agrarpolitik 2013	16.233,87	21.611,27			3.785,14	A
2305 54401	15.01.2008	04.06.2008	Erstellung von Studien, Beratungspapieren und Gutachten zur Prozessbegleitung im Rahmen der völkerrechtlichen Neugestaltung der Standardverträge zur Steuerung der Weltbank-Treuhandfonds (Administrative Agreements) im Sinne der strategischen Orientierung der deutschen multilateralen Entwicklungspolitik					20.124,00	A

Kapitel Titel	Laufzeit Beginn	Laufzeit Ende	Thema des Einzelprojektes	in €						Auftrag oder Zuwen- dung			
				2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014			
3004 68543	01.10.2015	31.07.2019	Wissenschaftliche Koordination des Förderschwerpunktes Nachhaltiges Wirtschaften (NaWiKo); Teilprojekt A: Vernetzung und Koordination Sozial-ökologische Forschung; Infrastrukturförderung Verbundprojekt: Markthasierte Instrumente für Ökosystemleistungen – Triebkräfte, Wirkungen und Gestaltungsmöglichkeiten am Beispiel von Klima- und Naturschutz in mitteleuropäischen Kulturlandschaften, Teilprojekt C							122.268,69	146.717,16	102.634,94 Z	
3004 68543	01.04.2010	30.09.2011	Sozial-ökologische Forschung; Infrastrukturförderung Verbundprojekt: "INIEGI": International environmental Governance	11.815,86	69.109,14	8.991,00							Z
3004 68543	01.05.2009	30.04.2013	Gesellschaftliches Instrumente für Naturschutz in mitteleuropäischen Kulturlandschaften, Teilprojekt C	22.608,00	52.477,00	54.195,00	65.057,30	20.222,70					Z
3004 68543	01.10.2006	31.12.2009	Stärkung der Forschungskompetenz in der Sozial-ökologischen Forschung	195.838,83	241.774,25	65.572,00							Z
3004 68540	01.02.2017	31.01.2020	BiodivERSA-Verbund: Lokale grün-blau Infrastrukturen für sozio-ökologische Systeme (EABLE), Teilprojekt 2; Kulturelle Wahrnehmung und Werte										Z
3004 68540	01.07.2009	30.06.2014	Verbundprojekt: Regionale Anpassungsstrategien für die deutsche Ostseeküste (RADOST) - Teilprojekt 1: Koordinations-, Dialogprozess, Politikbenehnanalyse, nationaler und internationaler Informationsaustausch, Außenförderstellung	150.000,00	727.363,83	509.426,25	620.330,86	511.810,05	178.962,37	285.994,64			Z
3004 68540	01.10.2017	30.09.2020	ERA4CS-Verbundprojekt: Innovation bei der Bereitstellung von Klimadienstleistungen (INNOVA) – Teilprojekt 2: Neuere Analyse von Klimarisiken und der Prädiktionsfähigkeit (Innovation – Hub Kiel)									131.829,99	Z
3004 68542	01.06.2017	31.05.2020	GROW - Verbundprojekt STEER; Erhöhung der Erfüllungskompetenz zur Erreichung der Ziele eines integrierten Wassermanagements, Teilprojekt 2									11.799,16	90.418,73 Z
3004 68542	01.09.2017	31.08.2021	Plastik - Wissenschaftliches Begleitvorhaben PlastikNet									10.000,00	460.000,00 Z
3004 68330	01.10.2015	30.09.2018	BonaRes (Modul A): Nachhaltiges Unterbödenmanagement - So³; Teilprojekt 6									89.114,79	112.187,88 41.306,33 Z
3004 68702	01.01.2012	31.12.2012	Bedarfsanalyse für ein integriertes Wasser- und Landmanagement; ein Vergleich SADC und EU								2.482,60		Z
3004 68544	01.02.2017	31.10.2017	Ein Geschenk der Zukunft der Meere – Teilprojekt Ecologic Institute									48.982,00	
3004 68544	01.04.2015	31.07.2018	BONUS ECOSYSTEM SERVICE; Verbundprojekt SHEBA - Nachhaltige Schifffahrt und die Umwelt in der Ostseeregion; Vorhaben: Bewertung und Politik, Aktionsdaten, Szenario								18.877,00	30.072,00 43.578,00 10.445,76 Z	

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.

KA Drs. 19/10236 - Ecologic - Fragen 2,9,12		in €															
Kapitel	Titel	Laufzeit Beginn	Laufzeit Ende	Thema des Einzelprojektes	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	bis 2015 (teilweise Summe der Vorjahre bis einschl. 2015- Systembedingt)	2016	2017	2018	Auftrag oder Zuwen- dung	
3004	68704	01.01.2014	31.03.2018	BONUS ECOSYSTEM: Verbundprojekt Soils2Sea - Reduzierung von landwirtschaftlichen Nährstoffeinträgen in Grundwasser und Wasserläufen im Einzugsgebiet der Ostsee; Vorhaben: Entwicklung und Validierung neuer Governance-Konzepte								50.137,50	30.661,75	71.760,50	62.063,00	Z	
6092	68505	01.08.2012	29.02.2016	Strategische Weiterentwicklung der Nationalen Klimaschutzinitiative: Optimierung des Förderprogramms auf die Umsetzung der nationalen Klimaschutzziele									1.619.720,09	179.969,00		A	
6092	68703	28.10.2012	31.12.2012	Journalistentreise Klimathemen								18.524,00				Z	
6092	68513	01.07.2018	30.11.2021	Teil der Begleitvorhaben zu SINTEG (IIIC6)											18.580,22	A	

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.

Kapitel	Titel	Laufzeit Beginn	Laufzeit Ende	Thema des Einzelprojektes	in €								Auftrag oder Zuwen- dung			
					2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016			
0903	52602	01.03.2007	31.12.2009	Einrichtung & Betrieb der Clearingstelle nach § 19 des Erneuerbare-Energien-Gesetzes	756.051,41	810.922,02	65.000,00								A	
0903	52602	01.01.2010	31.12.2012	Weiterbetrieb der Clearingstelle nach § 57 EEG			1.107.502,00	1.268.997,00	1.015.817,00	376.923,00					A	
0903	52602	01.01.2013	31.12.2017	Weiterbetrieb der Clearingstelle EEG nach § 57 EEG							1.684.074,85	1.699.129,67	1.689.284,00	1.689.397,00	1.273.934,70	A
0903	52602	01.01.2018	31.12.2021	Betrieb der Clearingstelle EEG/KWKG											2.018.718,53 A	

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.

